

PB.W-01-667-8 Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

Antragsteller*in: Marc Kersten (KV Köln)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 666 bis 667 einfügen:

besondere Rolle und Verantwortung von mittelständischen und Familienunternehmen berücksichtigen. Steuergerechtigkeit bedeutet für uns auch, dass durch die eigenen Hände erwirtschaftetes Einkommen und Vermögen nicht höher besteuert werden darf als geerbtes. In diesem Sinne wollen wir das Erbschaftssteuerrecht perspektivisch weiterentwickeln und in ein Gesamtkonzept zur Besteuerung hoher Vermögen einbetten.

Begründung

Das Thema Erbschaftssteuer wird im Programm komplett ausgeklammert, obwohl es eine der Wurzeln für Klassenunterschiede und die größer werdende Schere zwischen arm und reich ist. Diese Lücke möchte der Antrag schließen, damit wirklich "Alles drin" ist!

Eine progressivere Erbschaftssteuer sorgt für mehr Steuergerechtigkeit und dafür, dass wirtschaftliche Chancen im Leben weniger vom Elternhaus und der eigenen Schichtzugehörigkeit abhängen.

Die Formulierung macht klar, was wir wollen, ohne zu einengend zu sein, was den Weg betrifft. Sie lässt auch durchaus offen, dass eine Erbschaftssteuerreform im Rahmen einer Einbettung in ein Gesamtsteuerkonzept nur zweite Handlungsoption hinter einer Vermögenssteuer sein könnte.

weitere Antragsteller*innen

Heike Havermeier (KV Köln); Marie Leclere (KV Köln); Jonas Günther (KV Köln); Achim Stump (KV Köln); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Carmen Fontagnier (KV Mannheim); Sascha Heußen (KV Köln); Karsten Finke (KV Bochum); Leonie Nora Sieger (KV Wuppertal); Traude Castor-Cursiefen (KV Köln); Marcus Lamprecht (KV Viersen); Anna Leonore Kipp (KV Köln); Frank Hauser (KV Köln); Bert Lahmann (KV Köln); Hans Schwanitz (KV Köln); Martin Münter (KV Solingen); Michael Aßmann (KV Steinfurt); Tim Lautner (KV Münster); Onno May (KV Köln); Antje Westhues (KV Bochum); Maj-Britt Sterba (KV Köln); Georg Sieglen (KV Köln); Sigrid Pomaska-Brand (KV Mark); Nabihha Ghanem (KV Soest); Martin Gonzalez Granda (KV Köln); Charlotte Kugler (KV Köln); Florian Lemmes (KV Köln); Thomas Ketelaer (KV Köln); Michael Beck (KV Köln); Maximilian Ruta (KV Köln); Susanne Ludwig (KV Köln); Claus Michel (KV Düsseldorf); Jan Schroeder-Hohenwarth (KV Köln); Karsten Heppner (KV Köln); Anne Roth (KV Köln); Andreas Franco (KV Köln); Jacob Spanke (KV Lahn-Dill); Ursula Niermann (KV Coesfeld); Friederike Schwebler (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Roland Schwarz (KV Köln)